



HÖHEPUNKTE UND GEHEIMTIPPS KOLUMBIENS

Ausführliche Erlebnisreise um kolonialen Charme, vielfältige Natur und auf Escobars Spuren

Highlights

- ▶ Traumhafte Kolonialstädte: Villa de Leyva, Honda und Cartagena
- ▶ Wandern und Relaxen im paradiesischen Tayrona-Nationalpark
- ▶ Marktbesuch und Panoramablick über Bogota
- ▶ Kaffeetour: das Geheimnis des unvergleichlichen Geschmacks
- ▶ Medellins Wandel hin zur Stadt des ewigen Frühlings

Fakten

Dauer:	21 Tage
Teilnehmer:	4-12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	   
Tourcode:	KOLHOH

ab 5290 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Conny Petrat

Reiseberatung Lateinamerika

Telefon: +49 351 31207-150

E-Mail: c.petrat@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Escobars Erbe: größte Nilpferdpopulation außerhalb Afrikas auf seiner Hacienda Napoles
- ▶ Chingaza-Nationalpark: mit etwas Glück Brillenbären beobachten

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisettermine ab dem 27.04.2025 erhalten!

21.07.2024 – 10.08.2024	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar
15.09.2024 – 05.10.2024	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar
27.10.2024 – 16.11.2024	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕		Buchbar
27.04.2025 – 17.05.2025	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar
11.05.2025 – 31.05.2025	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar
08.06.2025 – 28.06.2025	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar
21.09.2025 – 11.10.2025	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar
26.10.2025 – 15.11.2025	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar
23.11.2025 – 13.12.2025	5290 EUR (EZZ: 650 EUR)	DE	✕	Reiseleitung: Luna Asam Pillinos	Buchbar

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **6290 EUR pro Person** zzgl. Flug. Start täglich ab 2 Personen, wechselnde Deutsch sprechende Reiseleitung

Zusatzkosten

- ▶ Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR (ab 01.11.2024: 170 EUR)
- ▶ Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- ▶ Zubringerflug ab D/A/CH: ab 120 EUR
- ▶ Aufpreis Premium Economy (Langstrecke): auf Anfrage
- ▶ Kokosnuss-Workshop Tag 19, ab 4 Teilnehmern: 50 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise nach Bogota

Sie starten Ihr Kolumbien-Abenteuer! Abflug gegen Mittag und Ankunft am selben Abend im südamerikanischen Land. Am Flughafen von Bogota werden Sie von Ihrem Reiseleiter Willkommen heißen und zu Ihrem Hotel gebracht. Dort nutzen Sie den Abend zum Entspannen. Übernachtung im Hotel.

 Hotel Muisca



2. Tag

Früchtetour auf dem Markt, Altstadtspaziergang und Monserrate-Panorama

Kolumbien und Ihr Reiseleiter begrüßen Sie kulinarisch: auf dem größten Markt Bogotas, dem Paloquemao, lernen Sie heute allerhand exotische Früchte kennen und probieren die leckersten Säfte. Nach der Mittagspause geht es in die Altstadt La Candelaria. Hier erkunden Sie die historischen und kulturellen Highlights, wie den Zentralplatz Bolivar mit den umliegenden Regierungsgebäuden, sowie die vielen restaurierten Kolonialhäuser. Zum Abschluss des ersten Tages fahren Sie mit der Seilbahn auf den 3200 m hohen Berg Monserrate. Am Wochenende ist der Hausberg Bogotas beliebtes Ausflugsziel bei Reisenden als auch Einheimischen. An einem Montag ist es hier mit etwas Glück vergleichsweise ruhig und Sie genießen einen beeindruckenden Rundblick auf die ganze Stadt – im Licht der untergehenden Sonne bietet sich ein ganz besonderes Panorama. Übernachtung wie am Vortag.

 Hotel Muisca  1×F



3. Tag

Tier- und Naturbeobachtung im Chingaza Nationalpark

Nach einem zeitigen Frühstück brechen Sie auf zum Chingaza Nationalpark, einem geschützten Ökosystem mit reichhaltiger Flora und Fauna. Hier tauchen Sie in eines der am besten erhaltenen und schönsten Paramos Kolumbiens ein. Gemeinsam mit Ihrer versierten Reiseleitung wandern Sie auf dem Suasie-Pfad durch den hohen Andenwald und bewundern die einheimische Vegetation, darunter Frailejones, Bromelien, Orchideen und niedrige Sträucher. Während der Wanderung haben Sie mit etwas Glück die Möglichkeit, Hirsche zu beobachten, verschiedene Vogelarten zu sehen und vielleicht sogar die Präsenz von Brillenbären und einigen Wildkatzen zu spüren. Unterwegs lernen Sie über den Wasserkult und religiöse Zeremonien, die den muiskaischen Göttern gewidmet sind. Rückkehr nach Bogota am Nachmittag. Übernachtung wie am Vortag.

 Hotel Muisca  1×(F/M)



4. Tag

Bogota – Salzmine von Nemocon – Villa de Leyva

Die Salzkathedrale von Zipaquirá ist beliebtes Ausflugsziel, doch wir zeigen Ihnen eine Attraktion abseits der üblichen Touristenpfade: Ihr erster Halt auf der Fahrt nach Villa de Leyva führt Sie zum Salzbergwerk von Nemocon, einer kleinen und charmanten Stadt, nur 40 km von Bogotá entfernt. Diese Stadt liegt inmitten der grünen Savanne der östlichen Andenkordillere und bietet atemberaubende Landschaften am Rande der Hauptstadt. Die Tour durch die über 500 Jahre alte Mine ermöglicht Ihnen einen faszinierenden Einblick in die Geschichte, insbesondere in Anbetracht der Rolle, die sie als Kulisse für den international bekannten Film "Los 33" spielte. Hier wurden die Geschichten der chilenischen Bergleute erzählt, die nach einem Bergsturz in einer Kupfermine eingeschlossen waren. In den Tiefen der Mine, 80 Meter unter der Erde, bewundern Sie eine Nachbildung der Rettungskapsel, kunstvolle Skulpturen von Bergleuten und beeindruckende Salzwasserbecken – alles in eine einmalige Lichtinstallation getaucht. Ihre sachkundige Reiseleitung teilt zudem die Bedeutung des Salzes für die Muisca mit, einer wohlhabenden indigenen Gemeinschaft, die einst diese Gebiete bewohnte und das Mineral als Tauschmittel mit anderen einheimischen Gruppen nutzte. Nach diesem faszinierenden Abstecher setzen wir unsere Fahrt ins charmante Villa de Leyva fort. Je nach Ankunftszeit haben Sie hier die Möglichkeit durch das Dorf zu spazieren oder am Hauptplatz in einem der Cafés dem Treiben zuzuschauen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4,5h, 180 km).

 Villa Roma  1×F

5. Tag

Villa de Leyva: Geschichte pur

Der heutige Stadtrundgang durch Villa de Leyva führt Sie zurück in die Geschichte der letzten 445 Jahre: Von der Eroberung über die Kolonialzeit bis zur Unabhängigkeit und darüber hinaus spielte diese Stadt stets eine führende Rolle bei den wichtigsten Ereignissen des Landes. Zahlreiche Chronisten, Adlige, Helden der Unabhängigkeit und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens haben hier ihre Spuren, Geschichten und Legenden hinterlassen. Sie besuchen u.a. das Dominikaner-Kloster Santo Ecce Homo von 1620 mit seiner andalusischen Architektur, den wunderschönen Gärten und seinem einzigartigen Ausblick. Unterbringung wie am Vortag.

 Villa Roma  1×F



6. Tag

Bogota – Flug nach Neiva

Zeitig verlassen Sie Villa de Leyva in Richtung Bogota. Unterwegs legen Sie einen Stopp an der Guatavita-Lagune ein. Die Lagune auf fast 3000 Meter über dem Meeresspiegel besticht durch ihre nahezu perfekt runde Form und ihre charakteristische smaragdgrüne Farbe. Doch das Besondere liegt in ihrer Verbindung zur berühmten Legende von Eldorado, von der man glaubt, dass sie hier ihren Ursprung hat. Nach dieser faszinierenden Besichtigung fahren Sie zurück zum Flughafen von Bogota und fliegen nach Neiva. Dort werden Sie von einem neuen Fahrer empfangen und zum Hotel gebracht. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 180 km).

 Hotel Colonial Villavieja  1×F



7. Tag

Tatacoa-Wüste und Rio Magdalena – San Agustin

Am Morgen unternehmen Sie einen Rundgang durch die labyrinthartigen, ockerfarbigen Gesteinsformationen des „El Cusco“ in der Tatacoa-Wüste. Anschließend begeben Sie sich zum "Los Hoyos"-Bereich, wo die Umgebung radikal in Grautöne wechselt und dem Ort einen einzigartigen Anblick verleiht. Sie besichtigen weitere von Wind und Wetter gezeichnete Formationen, wie die bekannten "Las Catedrales" (die Kathedralen), "La Torre" (der Turm), "Árbol de los Deseos" (der Wunschbaum). Nach dem Besuch der Tatacoa-Wüste fahren Sie entlang des Rio Magdalena nach San Agustín. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 7h, 320 km).

 Hotel Alto de los Andaquies  1×F



8. Tag

San Agustin: Zwischen Steinskulpturen und dem wichtigsten Fluss des Landes

Am Vormittag besuchen Sie den archäologischen Park von San Agustín, eine der eindrucksvollsten Ausgrabungsstätten Südamerikas. Hier hat ein mysteriöses Volk Steinskulpturen und Grabanlagen hinterlassen, die heute einen spannenden Einblick in die Weltanschauung und spirituell geprägte Lebensweise der damaligen Bewohner bieten. Am Nachmittag besuchen Sie den „Estrecho“, die engste Stelle des Flusses Rio Magdalena, wo sich der über 1600 km lange Strom durch einen nur 2 Meter breiten Felsspalt zwängt. Übernachtung wie am Vortag.

 Hotel Alto de los Andaquies  1×F



9. Tag

Durch die Anden nach Popayan

Auf einer holprigen Strecke geht es heute durch den Purace-Nationalpark von San Agustín nach Popayan, auch bekannt als die „weiße Stadt Kolumbiens“. Sie überzeugen sich bei einem Stadtrundgang selbst davon, dass Popayan eines der am besten erhaltenen kolonialen Stadtzentren in Südamerika beherbergt. Die singuläre Architektur verleiht der Stadt ihren charakteristischen Charme. Obwohl Popayan klein ist, mit weniger als 300.000 Einwohnern, bietet es dank seiner Tradition, Geschichte und der stetig wachsenden Universitätsbevölkerung eine lebendige und fröhliche Atmosphäre sowie interessante Aktivitäten. Die Stadt hat auch mit UNESCO-Anerkennungen für die Prozessionen der Karwoche und den gastronomischen Kongress als "Immaterielles Erbe der Menschheit" und "Kreative Stadt der Gastronomie" gegläntzt. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5h, 140 km).

 Hotel La Plazuela  1×F



10. Tag

Popayan – Silvia – Cali: Kulturaustausch und Salsafieber

Sie fahren nach Silvia, wo die indigene Gemeinde heute noch ihre Traditionen und Kultur lebt und erhält. Sie begeben sich auf einen Kulturaustausch mit einer Guambiano-Familie, die Ihnen ihre Sitten und Gebräuche näher bringt, besuchen einen Medizinpflanzengarten sowie eine Apotheke der Gemeinschaft. Sie erhalten intensiven Einblick in die Traditionen und Lebensweise der Guambianos. Weiterfahrt nach Cali, wo Sie am Abend eine Salsashow besuchen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4,5h, 190 km).

 Boutique San Antonio Hotel  1×F



11. Tag

Cali – Salento: Ins Herz der Kaffeeregion

Ein Tag im Zeichen des Kaffees: In Salento, dem Herz der kolumbianischen Kaffeeregion, besuchen Sie eine Kaffeefarm, um mehr über die Kaffeekultur und den Herstellungsprozess zu erfahren. Von der Keimung der zarten Pflänzchen bis hin zum fertigen Getränk können Sie allen Schritten beiwohnen und erhalten am Ende noch Tipps zur Zubereitung – eine Verkostung darf dabei natürlich auch nicht fehlen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 205 km).

 Hotel El Jardin Salento  1×F

12. Tag



Cocora-Tal: Kolumbiens Nationalbaum im Nebelwaldpanorama

Sie besuchen das Cocora-Tal, wo sich eine reiche Ansammlung der Quindio-Wachspalme, dem Nationalbaum Kolumbiens befindet. Auf einer Wanderung durch den Palmenwald lernen Sie die verschiedenen Baum- und Blumenarten des Nebelwaldes kennen, erfahren Details zur Geschichte und Kultur dieser Region und genießen einzigartige Panoramaansichten über die sanften Hügel. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 2h, 200 m \updownarrow , 5 km).

 Hotel El Jardin Salento  1x F

13. Tag



Salento – Santa Rosa de Cabal: Heiße Quellen – Honda

Nach dem Frühstück startet Ihre heutige Fahrtappe durch die grünen Landschaften nach Honda. Unterwegs stoppen Sie in Santa Rosa, wo Sie Gelegenheit haben, in den heißen Quellen zu entspannen, die ein wahres Juwel der Andenregion sind. Hier erwarten Sie sanfte Bergluft, majestätische Bergen in direkter Umgebung, die einen imposanten Wasserfall erzeugen, und warme, klare Quellen. Ein idealer Ort, um sich zu erholen und mitten in den Bergen und dem Nebelwald zu genießen, bevor Sie erfrischt die Weiterreise nach Honda antreten. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 6h, 230 km).

 Posada las Trampas Boutique Hotel  1x F

14. Tag



Honda – Auf Escobars Spuren auf der Hacienda Napoles – Doradal

Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen kurzen Rundgang durch das schöne Dorf Honda. Im Anschluss begeben Sie sich auf die ersten Spuren Pablo Escobars: Sie fahren zu seinem südöstlich von Medellín gelegenen, ehemaligen Anwesen, wo eine beeindruckende Population von Tieren zurückgelassen wurde und sich ungehindert ausgebreitet hat. So findet sich hier die größte Herde Flusspferde außerhalb Afrikas. Die Hacienda Napoles ist heutzutage ein Freizeitpark. Sie besichtigen in erster Linie die Tiere, das angegliederte Museum, in dem Sie mehr über Escobars Leben und Wirken erfahren, und kommen mit etwas Glück am ehemaligen Haus vorbei. Den Wasserpark und die sonstigen bei den Einheimischen sehr beliebten Freizeitpark-Attraktionen lassen Sie bewusst außen vor. Am Ende des Tages geht es zu Ihrem Hotel in der Region. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2h, 110 km).

 Hotel Arbóreo  1x F



15. Tag

Doradal – Medellin: Wandel einer Stadt

Sie fahren nach Medellin, der „Stadt des ewigen Frühlings“. Hier entdecken Sie das historische Zentrum und die Innenstadt und wandeln zwischen der bewegten Geschichte und der Moderne der Stadt. Schlendern Sie durch das bunte Treiben zum berühmten Plaza Botero und bestaunen Sie die 23 Statuen, die der Künstler Fernando Botero seiner Heimatstadt gestiftet hat. Seine Skulpturen sind mittlerweile zum Wahrzeichen der Stadt geworden. Mit der Seilbahn geht es hinauf in den Stadtteil Santo Domingo, der einst für seine Bandengewalt berüchtigt war. Genießen Sie die atemberaubende Aussicht auf die Stadt und erfahren Sie mehr über die Transformation Medellíns von einer der gefährlichsten Städte der Welt zu einem faszinierenden Schmelztiegel der Kulturen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 170 km).

 EcoHub Hotel  1×F



16. Tag

Flug an die Karibikküste

Sie fliegen an die Karibikküste nach Santa Marta. Hier steht Ihnen der restliche Tag zur freien Verfügung, um die Küstenstadt auf eigene Faust zu erkunden. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 1,5h, 50 km).

 Akuamarina Hotel  1×F



17. Tag

Tayrona-Nationalpark

Auf einer leichten Ganztageswanderung durch den Tayrona-Nationalpark können Sie die vielfältige Flora und Fauna bestaunen. Während der Wanderung gelangen Sie an wunderschöne Strände und zu einem natürlichen Pool, wo Sie an palmengesäumten Stränden entspannen und das Karibikfeeling genießen können. Ihr Rundweg führt wieder zum Parkeingang, wo der Transfer zurück nach Santa Marta auf Sie wartet. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2h, 80 km; Gehzeit ca. 8h, 10 km).

 Akuamarina Hotel  1×F



18. Tag

Cartagena: Juwel der Karibik

Sie verlassen die Welt der Sierra Nevada de Santa Marta und fahren in eine der prächtigsten Städte Südamerikas. Cartagena ist elegant, international, überschaubar und zugleich ein historisches Juwel. Die Altstadt imponiert mit kolonialen Herrenhäusern, die mit hölzernen Balkonen geschmückt sind. Den späten Nachmittag verbringen Sie in Eigenregie, bummeln durch die Straßen, die mit leckerer Gastronomie und bunten Cocktails zu einem Absacker einladen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5h, 250 km).

 Hotel Casa Tere  1×F



19. Tag

Cartagena intensiv erleben

Die farbenfrohen Straßen von Cartagena lassen sich am besten zu Fuß erkunden. Gemeinsam mit Ihrer Stadtführung erkunden Sie die historische Altstadt, wo die Geschichte der Stadt an jedem Ort präsent ist. Während des Rundgangs besichtigen Sie Sehenswürdigkeiten wie den Uhrenturm, das Denkmal des Stadtgründers Don Pedro de Heredia, den Simon-Bolivar-Platz und den San-Pedro-Claver-Platz. Letzterer ist dem in Spanien geborenen Priester gewidmet, der als "Sklave der Sklaven" in die Geschichte einging. Auch das Stadtviertel Getsemani, vom Forbes Magazine als eines der coolsten Viertel der Welt ernannt, darf auf diesem Rundgang nicht fehlen. Übernachtung wie am Vortag.

Nach dem Stadtrundgang können Sie optional an einem Kokosnuss-Workshop teilnehmen, Ihr eigenes Souvenir herstellen und mit Einheimischen in Kontakt kommen. Das Projekt der DAMARTES (Damas y Madres del Arte – „Damen und Mütter der Kunst“) ist eine Vereinigung von sieben Frauen, die Schmuck, Gefäße, Vasen, Gürtel und andere Accessoires herstellen und somit als erste Frauen von La Boquilla ihr eigenes Einkommen generierten. Das Leben der DAMARTES ist sehr beeindruckend, ihre prägenden Lebensgeschichten teilen die Frauen gerne mit Ihnen. Der Workshop findet in einem schönen und rustikalen Restaurant direkt am Strand von La Boquilla statt. Nach dem Workshop fahren Sie zurück nach Cartagena.

 Hotel Casa Tere  1×F



20. Tag

Cartagena – Abreise

Je nach Flugzeit steht Ihnen der Morgen in Cartagena zur freien Verfügung, bevor Sie zum Flughafen gebracht werden und Ihren Rückflug nach Europa antreten. Alternativ können Sie individuell verlängern, denn Cartagena und die vorgelagerte Inselwelt der Islas del Rosario bieten Programm für ein paar weitere Tage.

 1×F



21. Tag

Ankunft in Deutschland

Mit vielen erlebnisreichen und überraschenden Eindrücken aus Kolumbien erreichen Sie Deutschland.

Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Bogota und zurück ab Cartagena mit KLM oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung bis einschließlich 19. Tag
- ▶ Inlandsflüge Bogota – Neiva, Medellin – Santa Marta in Economy Class
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- ▶ Metro- und Seilbahnfahrt in Medellin
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 19 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 19×F, 1×M

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ Flughafengebühren im Reiseland (ca. 31 US\$)
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Bitte beachten Sie, dass das Programm im Chingaza NP (3.Tag) aus verschiedenen Gründen geändert werden kann, wie z. B. Wegkapazität, Wetterbedingungen und öffentliche Ordnung. Einwegplastik ist im Chingaza NP nicht erlaubt, wir empfehlen die Mitnahme von Trinkflaschen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Anforderungen

Sie müssen sich auf teils längere Wegstrecken einstellen. Für die unterschiedlichen Besichtigungstouren sollten Sie gut zu Fuß sein und über eine normale körperliche Fitness verfügen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.